

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Christ-Fürstliches Davids-Harphen-Spiel zum Spiegel und  
Fürbild Himmel-flam[m]ender Andacht**

**Anton Ulrich <Braunschweig-Lüneburg, Herzog>**

**Wolffenbüttel, 1670**

**VD17 VD17 23:281849E**

Sonntags-Andacht

[urn:nbn:de:bsz:31-140857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140857)



Nun des Herren Ruhe-tag / soll sich mein




Herze in Andacht er - he - ben / mit




denken und sinnen / wie es dem Herren zu



Ehren

b mein Ehren mög leben/ mit rechtem Beginnen:



mit Weil nun der Tag er . schienen / der



en zu heilig unserm GOTT/ darinn wir



Ehren K 5 sollen





✻(XXXIII.)✻

**N**un des HErrn Ruhe-tag/  
 soll sich mein Herze in Andacht erhebi/  
 mit denken und sinnen /  
 wie es dem HErrn zu Ehren mög leben/  
 mit rechten Beginnen:  
 Weil nun der Tag erschienen /  
 der heilig unserm Gott /  
 darinn wir sollen dienen  
 dem HErrn Zebaoth.

2. Nun des HErrn Ruhe-tag/  
 wil ich den Tempel des HErrn besuchen  
 mit Beten und Singen;  
 wil ich die Werke des Satans verfluchen/  
 zu GÖtze mich schwingen:

Weil

Weil nun der Tag erschienen/  
der heilig unserm Gott /  
darinn wir sollen dienen  
dem HERRN Zebaoth.

3. Nun des HERRN Ruhe-tag /  
wil ich des HERRN Altare vermehren  
mit Opfer und Gaben /  
wil ihm mein Herze in Andacht verehren /  
in GOTT mich erlaben:

Weil nun der Tag erschienen/  
der heilig unserm Gott /  
darinn wir sollen dienen  
dem HERRN Zebaoth.

4. Nun des HERRN Ruhe-tag /  
wil ich mit Christlichen Liedern ihn preisen /  
mit Spielen ihn loben /  
wil ihm mit Seitenspiel Ehre erweisen /  
und rühmen dort oben:

Weil nun der Tag erschienen/  
der heilig unserm Gott /  
darinn wir sollen dienen  
dem HERRN Zebaoth.

5. Nun des HERRN Ruhe-tag /  
wil ich nur Freude und Wonne genießen  
am Worte des HERRN /

mit

156 Die Sontags Ruhe.

mit himlischem Troste mein Herze begießen  
zu Gotte mich kehren:

Weil nun der Tag erschienen/  
der heilig unserm Gott/  
darinn wir sollen dienen  
dem Herren Zebaoth.



Nun ruhe / meine Seel! laß alle  
und suche / diesen Tag in Gott dich



Arbeit liegen: ) Laß alle Weltgeschäfte aus  
zuver. gnügen.



Deinen